

## Anliegen der Angehörigen

Wir wollen darauf hinweisen, dass es in der Angehörigengruppe in erster Linie um Ihr Anliegen geht und nicht um das Ihres kranken Angehörigen.

Die Angehörigengruppe steht Ihnen auch dann offen, wenn Ihr Angehöriger nicht mehr bei uns in Behandlung sein sollte.

Bitte erfragen Sie die Termine direkt auf den Stationen (Telefonnummern siehe Rückseite) oder entnehmen Sie diese dem Aushang auf den Stationen.

Falls Sie darüber hinaus noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Personal auf den Stationen.

**Wir würden uns freuen, Sie in unserer Angehörigengruppe begrüßen zu dürfen!**

## Vinzenz von Paul Hospital gGmbH Angehörigengruppe - Abhängigkeits- erkrankungen

**Chefarzt: Dr. Ales Svetlik**  
**Abteilungsleitung Pflege: Elmar Hugger**  
Schwenninger Str. 55 | 78628 Rottweil

**Termin:**  
jeden ersten Mittwoch im Monat  
von 17.00 bis 19.00 Uhr  
(nicht in den Schulferien)

Bei Fragen erreichen Sie uns unter:

**Telefon:**  
Chefarzt 0741/241-2405  
Abteilungsleitung Pflege 0741/241-2924  
**Fax:** Chefarzt 0741/241-2266

**E-Mail:**  
Sekretariat Chefarzt: M.Riede@VvPH.de,  
Abteilungsleitung Pflege: E.Hugger@VvPH.de

**Internet:** [www.VvPH.de](http://www.VvPH.de)



ROTTENMÜNSTER

Zentren für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik,  
Abhängigkeitserkrankungen, Gerontopsychiatrie, Neurologie  
Psychiatrische Institutsambulanzen  
Krankenpflegeschule, Hospital-Akademie  
Vinzenz-Werkstätten  
Luisenheim  
Spital Rottweil gGmbH  
Tageskliniken gGmbH  
Medizinisches Versorgungszentrum Rottenmünster gGmbH  
Gemeindepsychiatrischer Verbund Rottweil gGmbH  
Gemeindepsychiatrisches Zentrum Schwarzwald-Baar-Kreis gGmbH  
Altenhilfe St. Martin gGmbH



**Angehörigengruppe**  
Zentrum für  
Abhängigkeitserkrankungen

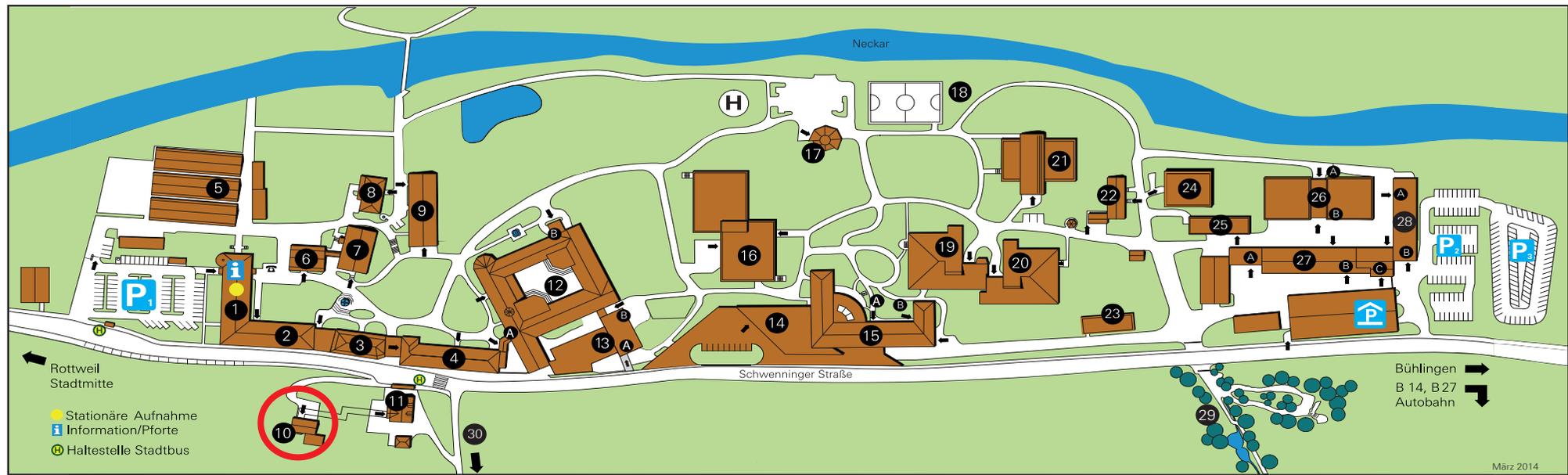


Von Abhängigkeitserkrankungen ist häufig das gesamte soziale Umfeld betroffen und hier vor allem die Familie. Angehörige fragen sich besorgt, woher die Krankheit kommt, welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt und was man selbst tun kann, ohne die eigenen Belastungsgrenzen zu überschreiten.

Wir wollen Ihnen als Angehörige oder Bekannte die Gelegenheit geben, auf diese Fragen eine Antwort zu finden. Außerdem bekommen Sie die Möglichkeit, sich über das Behandlungsangebot für Suchtkranke im Vinzenz von Paul Hospital und darüber hinaus zu informieren. Gemeinsam tauschen wir uns über weitere grundlegende Fragen zum Thema Abhängigkeitserkrankungen aus.

Die Angehörigengruppe verfolgt das Ziel, ein besseres Verständnis für diese Erkrankung zu entwickeln. Sie erfahren dort, wie Sie als unmittelbar Betroffene mit der Situation besser zurecht kommen können.

Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in die Selbsthilfe von Angehörigen und können mit anderen Gruppenteilnehmern über eigene Erfahrungen im Umgang mit Suchtkranken ins Gespräch kommen.



Die Angehörigengruppe finden Sie auf der Station E1 im Gebäude St. Hedwig (siehe Lageplan Nr.: 10)